

Forschungspreis für Photobiologie ausgeschrieben

Die Jörg Wolff-Stiftung hat den Arnold Rikli-Preis 2018 für photobiologische Forschung in Bezug auf den menschlichen Organismus ausgeschrieben. Er ist mit 10 000€ dotiert. Die Forschungsarbeiten sollen biologische oder medizinische Wirkungen der Anwendung optischer Strahlung (ultraviolette, sichtbare und infrarote Strahlung) betreffen. Die Ergebnisse der Forschungen sollen neue Aspekte für die Diagnostik und/oder Therapie aufzeigen bzw. Richtlinien für die praktische Anwendung biologischer Grundlagen und/oder für zukünftige Forschung mit optischer Strahlung liefern.

Bis zum 28.02.2019 können nicht publizierte, englischsprachige Arbeiten sowie ab dem 01.01.2016 veröffentlichte Publikationen an die untenstehende Adresse oder per Mail eingereicht werden. Die Arbeit sollte sich auf einen speziellen Themenbereich beziehen. Eine zusätzliche Kurzfassung (max. 300 Wörter) soll die Forschungsinhalte kurz umreißen und ihre Bedeutung für die Humanmedizin herausstellen. Im Fall von Einreichungen „in cumulo“ (max. 5 Studien) ist eine kurze zusammenfassende Darstellung der Arbeiten erforderlich. Ein zusätzliches Empfehlungsschreiben für die Nominierung ist wünschenswert.

Eine unabhängige Jury wird die eingereichten Forschungsarbeiten bewerten und den Gewinner nominieren. Der Forschungspreis wird anlässlich des 18. Kongresses der Europäischen Gesellschaft für Photobiologie, 25.–30. August 2019 in Barcelona, verliehen.

Einreichungen bitte an:

Dr. Peter Bocionek

c/o JW Holding GmbH

Kölner Str. 8

D-70376 Stuttgart

E-Mail: peter.bocionek@jw-holding.de